Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1869

1.9.1869 (No. 239)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 239. Mittwoch den 1. September **1869.**

Bekanntmachung.

Verzeichniß der Retourbrief- und Fahrpostsendungen.

1. Briefpostsendungen.

An Berger in Mannheim. — An Wagner in Wössingen. — An Conradi in Heidelberg. — An Rästetter in Darlanden. — An Bölling in Bruchsal. — An Herzog in Baden. — An Körber in Mannheim. — An Maier hier. — An Heinrich in Pforzheim. — An Weiher in Markdorf. — An Nagel in Stuttgart. — An Miltner hier. — An Rabeld in Völkersbach. — An Wurmser in Altbreisach. — An Bader in Baden. — An Oehlschläger in Birkenfeld. — An Bader in Gmünd. — An Edelmann in Mannheim. — An Leonhard in Heidelberg. — An Werner in Homburg v. d. H. — An Nerbel in Buchen. — An Guddonn in Heidelberg. — An Speißer in Pforzheim. — An Kasper in Mannheim. — An Kunzer in Frankfurt. — An Wolff in Donaueschingen. — An Hüwing in New-Orleans. — An Leo hier. — An Wolf hier. — An Lion in Frankfurt. — An Berstett in Oberkirch. — An die Seidenzeugfabrik in Lichtenau. — An Sowahl in Ortenberg. — An Gaßler hier. — An Schmalzer in Offenbach. — An Berkmüller in Stuttgart. — An Schlink in Wiesbaden. — An Lorenz hier. — An Ruckenbrod in Freiburg. — An Gaßner in Konstanz. — An Frisch in Oppenheim. — An Mollebeck hier. — An Roschard in Weil. — An Wettstein in Mannheim. — An Heinzmann in Konstanz. — An Siefert in Heddesheim. — An Hoffmann in Villingen. — An Zimmermann in Rastatt. — An Beuer in Stollberg. — An Kuhnert hier. — An Böhm in Malsch. — An Beyer in Stollberg. — An Forster in Reuthe. — An M. M. p. r. hier. — An Nagel hier. — An Lehmann in Nancy. — An Wachs in Wildbad. — An Uhle in Cannstatt. — An Cartwight in New-York. — An Leo in Hechingen. — An Schmidt in Berlin. — An Mulch in Stuttgart. — An Schon in Berlin. — An Scholtz in Ems. — An Buch in San Francisco. — An Zureich in Altenburg. — An Ruppert in Rheingravenstein. — An Rau in Winterthur. — An Becker in Pforzheim. — An Küntzle in Engers. — An Schüller in Freiburg. — An Linder in Hagsfeld. — An Amann in Konstanz. — An Kröner in Wilferdingen. — An Kling in Baden. — An Schirmer hier. — An Schneider in Plankstadt. — An Mußler in Schuttern. — An Cabbeini in Zürich. — An Huber in Leipzig. — An Löwe in Berlin. — An Oppenheimer in Mannheim. — An Grether hier. — An Schmutz in Kenzingen. — An Guth in Buchen. — An Fluß in Frankfurt. — An Heiligenstein in Karlsbad. — An Kühn in Stuttgart. — An Meier in Wiesbaden. — An Schneider in Hofstätten. — An Sternberg in Illenau. — An Luchtenberg in Köln. — An Henkel in Werbachhausen. — An Klaus wo? — An Schleicher hier. — An das Bürgermeisteramt in Villingen. — An das Bezirksamt hier. — An Dreher in Schenkenzell. — An die Lazareth-Commission in Freiburg. — An Merz in Stupferich. — An Kappler in Durlach. — An Mayer in Heidelberg. — An das Postamt in Interlaken. — An Eble in Waldkirch. — An das Bürgermeisteramt in Umkirch. — An Geyes in Iffezheim. — An Rozzani in Augsburg. — An Ledderhoße in Basel. — An Hannenwinkel in Rastatt. — An Fink in Eberbach. — An das Bürgermeisteramt in Mühlburg. — An die Red. der bad. Landeszeitung hier. — An Forrer hier. — An Blinterhauser in Durlach. — An Merk in Lauffen. — An Geyes in Iffezheim. — An Krig in Rastatt. — An Guth in Dirmstein. — An Mayer hier. — An Dreher in Schenkenzell. — An Köll in Holzgau. — An Schneider in Mannheim. — An Mörcker in Leipzig. — An Felix in Durlach.

2. Fahrpostsendungen.

An Steinbauer in Speyer. — An Schnabel in Pforzheim. — An Trischel in Speyer. — An Lexari in Offenbach. — An Eißing in Bruchsal.

Karlsruhe, den 31. August 1869.

Großh. Postamt.

Bekanntmachung.

Kirchendiener **Killinger** ist beauftragt, im Laufe der Woche bei den Mitgliedern der Landes-Bibelgesellschaft die Beiträge für das Jahr 1869 zu erheben.

Karlsruhe, den 31. August 1869. **Th. Roth**, Kirchenrath.

Brodpreise.

Vom 1. bis einschließlich 15. September 1869 verkaufen die zur Genossenschaft gehörigen hiesigen Bäcker ihr Brod zu folgenden Preisen und Gewichten:

Ein Paar Weck zu 2 kr. muß wiegen	8	Loth.
Ein halbweißes Groschenbrod muß wiegen	18	„
Ein Pfund Halbweißbrod kostet	4½	kr.
Zwei Pfund „ kosten	9	kr.
Drei Pfund Schwarzbrod kosten	11	kr.

Karlsruhe, den 31. August 1869.

Der Vorstand der Bäckergenossenschaft.

Fleischpreise.

Von heute an kostet das Pfund

Ochsenfleisch	20 kr.
Schmalfleisch	17 kr.
Kalbfleisch	16 kr.
Schweinefleisch	18 kr.
Hammelfleisch	16 kr.

Karlsruhe, den 1. September 1869.

Die Genossenschaft.
L. Geyer.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **1. September d. J.**, Nachmittags 3 Uhr, im Rathhaus (Pfandlokal) gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Kaufliebhaber eingeladen werden, untern anderm 1 Kasten, 3 Koffer mit verschiedenen Kleidern.

Karlsruhe, den 31. August 1869.
Das Bürgermeisteramt.

Brennholz-Versteigerung.

3.3. **Mittwoch den 1. September,** Nachmittags 3 Uhr, lassen die **Gebr. Gehrlein** auf ihrem Holzplatze zu **Maximiliansau** circa 200 Loose Marinespäne, buchene Späne, eichene Schnitzelspäne, eichenes und forlenes Abfallholz und sonstige Sägabfälle öffentlich versteigern.

Geschäftslokal zu vermiethen.

— Langestraße 94 ist ein Laden mit Comptoir auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im Bankgeschäft von **K. A. Levis.**

Zimmer zu vermiethen.

— Innerer Zirkel 2b ist ein schönes und gut möblirtes Zimmer an einen nobeln Herrn sogleich zu vermiethen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

3.2.

Sophien-Frauen-Verein.

Einem verehrlichen Publikum erlauben wir uns hiemit ergebenst zur Kenntniß zu bringen, daß in unserm Vereinsladen, Langestraße 112, wieder eine größere Auswahl von Herrenunterhemden, Herrenunterhosen, Flanellhemden, Colliers, Manschetten, Pulswärmer, Gamaschen ꝛc. ꝛc. zu billigsten Preisen vorräthig ist. Zugleich machen wir auf die neuen gestrickten Kinderkleidchen, insbesondere aber auf die so sehr beliebten Herrenwesten, aufmerksam, welche in neuen Mustern aufliegen, nach denen jederzeit Bestellungen gerne entgegengenommen, schnellstens und billigst ausgeführt werden.

Karlsruhe, den 27. August 1869.

Das Comite.

2.1.

Lebensbedürfniß-Verein.

Schuhmachermeister **L. Hilberseimer** (Zähringerstraße 32) ist dem Vereine als Lieferant beigetreten und nimmt daher Vereinsmarken an Zahlung an.

Die übrigen dermaligen Lieferanten des Vereins sind:

Spezereiläden:

Vereinsladen, innerer Zirkel 20,
Dörflinger, Erbprinzenstraße 33,
M. Hirsch, Kreuzstraße 3;

Bäckereien:

K. Widmann, Zähringerstraße 63,
Ph. Bauer, Langestraße 103.

Metzgereien:

Hartmann, Zähringerstraße 29,
Gromer, Erbprinzenstraße 13.

Wolle-, Baumwolle-, Posamentier-, Weiß- und Kurzwaarenläden:

Föhringer, Waldhornstraße 27,
F. Strauß, Langestraße 113,
Voit, Langestraße 128,
Wirth, Langestraße 122,
Kindler, Ritterstraße,
F. Distelhorst, Langestraße 179.

Weinhandlungen:

Deisz, Steinstraße 15, — Molter, Tabaksmagazin, vor dem Friedrichsthor.

Bierwirthschaften:

Clever, Erbprinzenstraße 24 und Bierkeller,
Haumesser, Wilhelmsstraße 14.

Conditoreien:

Fellmeth & Bergmann, Herrenstraße 24, — Becker, Erbrinzenstraße 14.

Eisenwaarenhandlung:

H. Mörch, Waldstraße 22 (bis zum 20. d. M.)

Steinkohlenniederlage:

A. Winter in Mühlburg (Bestellungen im Vereinsladen).

Karlsruhe, den 1. September 1869.

Der Verwaltungsrath.

2.2.

Fahrnißversteigerung.

Donnerstag den 2. September d. J., Vormittags 9 Uhr,

werden im Eckhaus der Amalienstraße Nr. 19 (Eingang Karlsstraße) nachbeschriebene Fahrnisse und Geschäftsgegenstände gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert, als:

1 eiserne Mostpresse, 1 kupferner Destillirkessel, 1 messingene Schmirgelmaschine mit 3 schweren Messingwalzen, 3 eiserne Waschkessel, 1 Handfeuerspritze, 4 messingene Schalenwaagen, 1 vollständige Ladeneinrichtung in 4 Theilen mit Schubladen und Schaftgestell, 2 Ladentische mit 2 eisernen Kandelabern mit Gasbrennern, 1 Glaskasten, 1 Parthie verschiedener Kutterflaschen, 1 Anzahl Flaschen mit Glasstöpseln für Apotheker und Materialisten, 1 Parthie steinerner Häfen und Töpfe, 1 Auszugtisch, mehrere verschiedene Tische, 1 Parthie Cigarrenkistchen, Stübiche und Verschläge, 1 Badzuber, verschiedene Ständer und Waschzüber, sowie allerlei Geschäftsgegenstände,

wozu die Liebhaber einladet

Löffel, Waisenrichter.

3.2. **Rüppurr.**

Versteigerungs-Ankündigung.

Aus der Verlassenschaftsmasse des ledigen Leopold Anton Steinius von Rüppurr werden im Erbvertheilungswege die nachgenannten Masseliegenschaften am

Freitag den 10. September d. J.,
Vormittags halb 10 Uhr,

im Gasthaus zum Hirsch in Rüppurr öffentlich zu Eigenthum versteigert:

1.

Eine zweistöckige Behausung, worauf die Realwirthschaftsgerechtigkeit „zum Hirsch" ruht, nebst Scheuer, Stallungen und Schweinställen mit 21 Ruthen Hofraitheplatz und 16 Ruthen Gemüsegarten, in Klein-Rüppurr an der Landstraße gelegen, neben dem Domänengut und dem eigenen Wohnhaus Ziff. 2; gerichtlicher Anschlag . . . . . 12000 fl.

2.

Eine zweistöckige Behausung mit Scheuer, Stallung und Schweinställen, mit 1 Viertel 2 Ruthen Hofraitheplatz und 78 Ruthen Hausgarten, ebenfalls in Klein-Rüppurr gelegen, neben Ludwig Bürk und eigenen Gebäulichkeiten Ziff. 1 oben; gerichtlicher Anschlag . . . . . 4000 fl.

zusammen 16000 fl.

Die Gebäulichkeiten befinden sich in gutem Zustande; in dem Ziffer 1 beschriebenen Wohnhause wird seit vielen Jahren das Wirthschaftsgeschäft mit dem besten Erfolg betrieben; es befindet sich in demselben ein geräumiger Tanzsaal mit 7 Gastzimmern und allen erforderlichen Einrichtungen.

Das Anwesen liegt an der von Ettlingen nach Karlsruhe ziehenden Landstraße, von beiden Städten je eine Stunde entfernt, und es könnte dasselbe vermöge seiner günstigen Lage, Größe und Ausdehnung zu jeder größeren gewerblichen Einrichtung leicht benützt werden.

Dem Käufer ist auch Gelegenheit geboten, die in der Nähe der Gebäulichkeiten liegenden nicht unbedeutenden Güterstücke aus der Hand käuflich zu erwerben, da die Erben zu deren Veräußerung bereit sind.

Die Versteigerungsbedingungen, die günstig gestellt sind, werden bei der Versteigerung bekannt gegeben und können inzwischen täglich bei dem unterzeichneten Notar eingesehen werden.

Fremde Steigerungsliebhaber wollen sich mit Leumunds- und Vermögenszeugnissen ausweisen.

Mühlburg, den 19. August 1869.

Großh. Notar **Mathos.**

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Herrenstraße (kleine) 7, im 3. Stock ist wegen Wegzug sogleich eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller ꝛc., zu vermiethen.

* Herrenstraße 20b ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Speicherkammer und Keller, auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im dritten Stock daselbst.

*2.1. Karlsstraße 45 ist eine Wohnung zu vermiethen, bestehend aus einem Zimmer, Alkov, Küche sammt Zugehör.

— Kronenstraße 60 ist der vierte Stock, bestehend aus 6 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller ꝛc., auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen im Gasthaus zum Schwanen.

* **Sophienstraße 39 ist im Hintergebäude eine für sich abgeschlossene Parterrewohnung, in 5 Zimmern und Zugehör bestehend, ganz oder in 2 Parthien auf den 23. Oktober zu vermiethen.**

Wohnung zu vermiethen.

— Eine Wohnung von 3 Zimmern mit Küche ꝛc. ist auf den 23. Oktober oder später zu vermiethen.

A. Knapper, Sophienstraße 50.

Zimmer zu vermiethen.

3.1. Auf den 1. September oder später ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermiethen. Näheres Zähringerstraße 76 im Hinterhaus.

* Auf 1. Oktober oder auch etwas früher ist ein geräumiges Zimmer, auf die Straße gehend, möblirt zu vermiethen. Näheres Adlerstraße 21 im dritten Stock links.

* Zwei geräumige, sehr freundliche Zimmer ohne Möbel sind auf 23. Oktober d. J. oder auch früher zu vermiethen: Stephanienstraße 44. Näheres im zweiten Stock daselbst.

* Bahnhofstraße 3b ist ein möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn oder Arbeiter sogleich oder auf den 15. September zu vermiethen.

* Kronenstraße 60, im vierten Stock, ist eine schöne, unmöblirte Mansarde, auf die Straße gehend, sogleich zu vermiethen.

* Innerer Zirkel 24 ist im 3. Stock links ein Zimmer mit Alkov zu vermiethen und kann auf den 1. Oktober bezogen werden.

2.1. **Zwei schöne, unmöblirte Zimmer im zweiten Stock, wovon eines auf die Straße mit 2 Kreuzstöcken, ein kleines anstoßendes mit einem Kreuzstock, nach dem Hof gehend, sind zusammen an einen soliden älteren Herrn sogleich oder später zu vermiethen. Näheres Langestraße 142 im Hause selbst.**

* Kleine Herrenstraße 19 ist im 2. Stock sogleich ein möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken zu vermiethen.

* Waldstraße 3 ist im Seitenbau sogleich ein Zimmer an eine solide Person zu vermiethen. Näheres im Laden.

* Langestraße 187 ist im zweiten Stock ein auf die Straße gehendes, unmöblirtes Zimmer zu vermiethen.

* Akademiestraße 9, im zweiten Stock, ist ein schön möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken an einen anständigen Herrn zu vermiethen. Auf Verlangen kann auch noch ein kleines Zimmer dazu gegeben werden.

*2.1. Steinstraße 2, im dritten Stock, ist ein schönes, zweifenstriges, gut möblirtes Zimmer auf 1. Oktober zu vermiethen.

Zwei unmöblirte Zimmer,

ineinandergehend, freundlich und geräumig, sind an einen anständigen Herrn sogleich oder bis Oktober billig zu vermiethen: Erbprinzenstraße 9 im dritten Stock. 3.1.

Wohnungsgesuche.

*2.1. Eine einzelne Dame sucht im Monat Oktober eine freundliche Wohnung von einigen Zimmern nebst Zugehör in einem ruhigen Hause. Gefällige Adressen besorgt das Kontor des Tagblattes.

*2.1. Man sucht eine in Mitte der Stadt gelegene freundliche, womöglich möblirte Wohnung von 3—4 Zimmern sogleich zu beziehen. Offerten unter Chiffre T. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Zimmergesuch.

2.1. Ein einfach möblirtes, geräumiges Zimmer in der Nähe der oberen Erbprinzenstraße wird zu miethen gesucht durch
Weise & Comp., Erbprinzenstraße 9.

Dienst-Anträge.

*3.2. Es wird sofort eine ganz zuverlässige Person zur Wartung eines einjährigen Kindes gesucht. Näheres Wilhelmsstraße 20 (Ecke der Wilhelms- und Schützenstraße) zwischen 1 und 3 Uhr.

* Ein gut empfohlenes Mädchen von 16 bis 18 Jahren, welches etwas waschen und nähen kann, wird zu einer kleinen Familie bis Michaeli in Dienst gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann und die übrigen häuslichen Geschäfte willig besorgt, findet sogleich oder auf's Ziel eine Stelle. Näheres Langestraße 163 im Laden.

* Es wird auf Michaeli ein braves Mädchen gesucht, welches gut kochen, wäschen und putzen kann: Karl-Friedrichstraße 32 im zweiten Stock, Eingang neben der Eintracht.

* Ein Mädchen von gesetztem Alter, welches selbstständig kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet in einem Gasthaus auf's nächste Ziel eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 43.

Ein fleißiges Mädchen, welches gut selbstständig kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Michaeli eine Stelle: Friedrichsplatz 5, unterer Stock.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Michaeli eine Stelle. Näheres Langestraße 225 im Laden.

* Ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet eine Stelle: Blumenstraße 19 im Laden.

* Ein reinliches Mädchen, welches gut waschen, putzen und allen sonstigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf Michaeli eine Stelle: innerer Zirkel 3.

*2.1. Ein solides Mädchen, welches namentlich gut kochen kann und sich häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf kommendes Ziel eine Stelle: Waldhornstraße 55.

*2.1. **Für ein größeres Herrschaftshaus wird auf nächstes Ziel eine gewandte, gute Köchin gegen guten Lohn gesucht. Zu erfragen Langestraße 128 im Hinterhaus im 2. Stock.**

Ein braves Mädchen, welches kochen kann, findet sogleich eine Stelle: Friedrichsplatz 2 eine Stiege hoch.

* Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, etwas bügeln und nähen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Langestraße 179 im Laden links.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf kommendes Ziel eine Stelle. Näheres Herrenstraße 20 B im Laden.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen aus guter Familie und mit guten Zeugnissen, welches nähen und bügeln, auch kochen kann, sucht bei einer kleinen Familie auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 34 im zweiten Stock.

* Ein Mädchen, welches mit guten Zeugnissen versehen ist, kochen, nähen und bügeln kann, sucht auf Michaeli eine Stelle in einer kleinen Haushaltung. Zu erfragen Herrenstraße 4.

Kapitalgesuch.

* **5—6000 fl.** werden auf ein hiesiges Haus (erste Hypotheke) sogleich oder auf Oktober aufzunehmen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*3.1.

Schneider

auf große und kleine Stücke werden gesucht bei
Eduard Bösch,
Langestraße 163.

Kleidermacherinnen-Gesuch.

Gut geübte Kleidermacherinnen finden sofort dauernde Beschäftigung im Confectionsgeschäft von **L. S. Leon Söhne.**

* N. B. Nr. 3189. In Baden kann eine **Büglerin**, welche in jeder Beziehung tüchtig und gewandt, noch einige Wochen sehr guten Verdienst in diesem Geschäft erlangen durch das Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Karlsstraße 43.

Lehrlinge-Gesuch.

3.2. Zwei gesittete, mit den nöthigen Schulkenntnissen versehene junge Leute können sogleich als Lehrlinge bei uns eintreten.
Karlsruhe, den 26. August 1869.
G. Müller & Cons.

3.1.

Junge Leute,

zur Erlernung der Holzbildhauerei, werden gegen Lohn angenommen bei
Weise & Comp., Erbprinzenstraße 9.

Lehrmädchen-Gesuch.

3.1. Mädchen von 14—15 Jahren, welche das Nähen an der Nähmaschine gründlich erlernen wollen, wird sofort sehr billiger Unterricht ertheilt; auch wird auf Verlangen für Beschäftigung gesorgt: große Herrenstraße 38 im Hinterhaus.

Stellengesuche.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches im Frisiren und allen Handarbeiten gut erfahren ist, sucht eine Stelle als Jungfer oder Ladenmädchen hier oder auswärts. Die Adresse beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 160 abzugeben.

2.1. Für eine tüchtige Maschinennäherin wird eine Stelle gesucht. Hierauf Reflektirende wollen gefälligst ihre Adresse unter Nr. 500 im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Ein gesundes, kräftiges Mädchen sucht sogleich eine Stelle als Schenkamme. Näheres Kronenstraße 48 im Hinterhaus.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein Frauenzimmer, welches schön weißnähen, flicken und bügeln kann, sucht in und außer dem Hause Beschäftigung. Zu erfragen Hirschstraße 27 im 4. Stock im Vorderhaus.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Beschäftigungs-Antrag.

* Eine gut geübte Büglerin findet fortwährend Beschäftigung: Adlerstraße 29.

Liegengebliebenes Strickzeug.

* Vor ohngefähr 14 Tagen blieb in Mühlburg in der Blume ein Strickzeug mit silbernen Strickstiefelchen liegen. Abzugeben gegen eine gute Belohnung: Waldstraße 48.

Gefundene Brieftasche.

* In der Erbprinzenstraße, zunächst dem Bazar, wurde eine Brieftasche mit Cigarren-Etuis gefunden und kann von dem Eigenthümer gegen die Einrückungsgebühr Waldstraße 46 im Hinterhause abgeholt werden.

Verkaufsanzeigen.

* Kronenstraße 60, im vierten Stock, ist wegen Wegzug vielerlei neues Möbel, worunter 2 Kanapees, 6 Stühle und 1 Fauteuil, zu verkaufen.

Langestraße 155 ist 2 Stiegen hoch eine Parthie Bücher, zum Theil wissenschaftlichen Inhalts, theilweise oder im Ganzen zu verkaufen.

Anzeige.

2.1. Unterzeichneter kauft fortwährend Gold und Silber, sowie Möbel, Betten, Kleidungsstücke und dergl.

F. Holz, Zähringerstraße 25.

Anerbieten.

Es können noch einige solide Herren an einem guten Mittagstisch theilnehmen. Näheres Steinstraße 9a im zweiten Stock des Hintergebäudes. —

— Monsieur **Renaudin**, ancien professeur de l'université à Paris, donne des leçons de langue française. Il demeure Waldstrasse 36 au premier.

Anzeige.

Die Arbeitsstunde für feine weibliche Handarbeiten, verbunden mit französischer Conversation, wird mit diesem Monat wieder beginnen und könnten noch einige junge Mädchen eintreten.

Zu einer Privatstunde in den Anfangsgründen der deutschen und französischen Sprache wird noch eine Theilnehmerin gesucht.

Julie Stieffel,
Adlerstraße 31.

Privat-Bekanntmachungen.

Lager in allen größeren Apotheken!

Liebig-Liebe's Nahrungsmittel
17.10. in „löslicher" Form:
Vacuum-Präparat des Apothekers und Chemikers
J. Paul Liebe in **Dresden.**
Ersatzmittel für Muttermilch, Nahrungsmittel für Blutarme, Reconvalescenten, Magenleidende, Sieche ꝛc., Flaschen à ⅔ Pfund Inhalt in Karlsruhe bei Herrn **Th. Brugier**, Kronenstraße 19.

Gefrorenes

täglich in 6 verschiedenen Sorten, sowie Carafe frappée, kalte und warme Getränke, feine Weine und Spirituosen ꝛc. ꝛc.

Rohes Eis, süßen Schlag- und Kaffee-Rahm, Merinques ꝛc. zu jeder Zeit vorräthig empfiehlt

Th. Compter, Hof-Conditor.

12.4.

Reelle Waare zu mässigen Preisen.
DAMPF-CHOCOLADE-FABRIK
General-Depôt von
LONDON
der
C. H. Krauss'schen Thee's
von
ANTON ENGERT
in
KITZINGEN AM MAIN.
Vertreten in Deutschland, Oesterreich, Schweiz.

Feinstes Blüthenmehl, feines Kunstmehl

bei **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Leopold Abend,

6.6. 4 Bahnhofstraße 4,
empfiehlt seine selbstg brannten und reingehaltenen

Branntweine,

als:	per Maas.
Heidelbeergeist, alten . . .	2 fl. — kr.
" " . . .	1 fl. 48 kr
Kirschenwasser, altes . . .	1 fl. 24 kr.
" " . . .	1 fl. — kr.
Zwetschgenwasser, altes . . .	1 fl. — kr.
" Ima . . .	— fl. 48 kr.
" IIda . . .	— fl. 36 kr.
Fruchtbranntwein	— fl. 24 kr.

Sämmtliche Branntweine sind von vorzüglicher Qualität, und erlaube mir daher, wiederholt darauf aufmerksam zu machen.

Toilette-Fettseifen

von
F. Wolff & Sohn,
Hoflieferanten.

Das Stück à 6 kr., 12 Stücke à 1 fl. — kr.
" " à 9 kr., 6 " à — fl. 48 kr.
" " à 15 kr., 3 " à — fl. 42 kr.
Jedes Stück ist mit unsrer Firma versehen.

F. Wolff & Sohn.

Anzeige.

3 3. Wegen baulicher Veränderung und Umzug befindet sich der Eingang zu meiner **Buchbinderei** und **Verkaufslokal** von heute bis 23. Oktober durch das Hofthor Langestraße 177.

B. Dobler, Langestraße 177.

NB. Ich verkaufe während dieser Zeit meine Ledergalanterie-Waaren zu bedeutend billigeren Preisen.

Weißkraut per Kopf 4—6 kr.,
Rothkraut per Kopf 4—6 kr. und
Wirsing per Kopf 3—4 kr.,
Zwiebel per Sester 1 fl.,
Carotten per Centner 48 kr.,
rothe Rüben per Centner 1 fl.,
Kohlrabi per Centner 2 fl. (bei Abnahme von mindestens 12 Pfund wird der Centnerpreis gerechnet),
Knausbirnen (vorzüglich zum Dörren) per Sester 30 kr.

empfiehlt

Großh. Gartenbauschule.

Dr. Richter's Electromotorische
Zahn-Halsbänder,
um Kindern das Zahnen zu erleichtern. à Stück 36 kr. bei **F. X. Weißbrod** in Karlsruhe. —

2.1. Der Dr. **Sourton**'sche arabische Kräuterbalsam, ein altes bewährtes Hausmittel bei allen Arten von Geschwüren Flechten, offenen Wunden, angeschwollenen Drüsen und Mandeln, schlimmen Brüsten, ist die Dose à 24 kr. in Karlsruhe allein ächt zu kaufen bei

F. X. Weißbrod.

Lilionese, vom Ministerium geprüft und concessionirt, reinigt die Haut von Leberflecken, Sommersprossen, Pockenflecken, vertreibt den gelben Teint und die Röthe der Nase, sicheres Mittel für skrophulöse Unreinheiten der Haut, erfrischt und verjüngt den Teint und macht denselben blendend weiß und zart. Die Wirkung erfolgt binnen 14 Tagen, wofür die Fabrik garantirt; à Flacon 1 fl. 45 kr. und 52½ kr.

Barterzeugungs-Pommade à Dose 1 fl. 45 kr. Binnen 6 Monaten erzeugt dieselbe einen vollen Bart schon bei jungen Leuten von 16 Jahren, wofür die Fabrik garantirt. Auch wird dieselbe zum Kopfhaarwuchs angewandt.

Chinesisches Haarfärbmittel, à Flacon 1 fl. 30 kr. und 45 kr., färbt das Haar sofort ächt in Blond, Braun und Schwarz, und fallen die Farben vorzüglich schön aus.

Orientalisches Enthaarungsmittel, à Flacon 1 fl. 30 kr., zur Entfernung zu tief gewachsener Scheitelhaare und der bei Damen vorkommenden Bartspuren binnen 15 Minuten.

Erfinder: **Rothe & Cie.** in Berlin.

Das Haupt-Depot befindet sich in **Karlsruhe** bei **Th. Brugier,** Kronenstraße 19. —

* Reines Schweineschmalz

per Pfund 28 kr., bei Abnahme von wenigstens 5 Pfund für 26 kr., empfiehlt

Ph. Stetter, Metzger,
Ecke der Akademie- und Karlsstraße.

Jeder Hausfrau,

welcher an Eleganz ihrer Möbel viel gelegen ist, **aus Erfahrung jedoch alle noch so angepriesenen Möbelpolitursirnisse, welche die Möbel nur ruiniren, meidet,** wird die bis jetzt **berühmteste, feinste, die Politur nährende und erhaltende**

Pariser

Möbel-Politur

bestens empfohlen. Dieselbe erzeugt bei Gebrauch in einigen Minuten einen überraschend feinen, bleibenden, klaren Glanz an allen polirten Möbeln, und kann der Unschädlichkeit halber ruhig **jedem Dienstboten** zur Benützung anvertraut werden.

Eine Originalbüchse, zum Aufpoliren der Möbel einer Zimmer-Einrichtung genügend, **kostet nur** 30 kr.

Allein zu beziehen
in **Karlsruhe** durch **Th. Brugier**
Kronenstraße 19. 2.1.

Garantie wird geleistet! Garantie wird geleistet!

Keine Wanzen mehr! Keine Wanzen mehr!

Keine Wanzen mehr!

Untrügliches Vertilgungsmittel der Wanzen,
in Flacons à 9, 12, 18 und 30 kr. empfiehlt
— **F. X. Weißbrod.**

5.1. **Heilbronner**

Flecken-Wasser

zur geruchlosen Entfernung aller Flecken **aus beliebigen Stoffen, zu beziehen**
in Gläsern à 12 und 18 kr. durch **Th. Brugier** in Karlsruhe, Kronenstraße 19.

Ph. J. Steinhäusser,

24.22. Langestraße 122,
unweit dem Römischen Kaiser.

Repräsentation der ersten Häuser **Bremens, Hamburgs** und des **Zollvereins** in **Cigarren, Cigaretten** und **türkischen Tabaken** zu billigen Preisen.

Ausverkauf.

Wegen bevorstehendem Umzug in die Herrenstraße 20 a (ehemals Schneider Günth'sche Haus) verkaufe ich meine noch vorräthigen **Sonnenschirme** unter dem selbstkostenden Preise.

L. Müller, Schirmfabrikant,
— Langestraße 143.

Pariser Corsetten

sind in jeder Nummer wieder eingetroffen bei
Sophie Seiler Wittwe,
2.1. Langestraße 130.

Das Reiseartikel-Magazin

von **Julius Meyer,** Herrenstraße 7, empfiehlt Koffer für Herren und Damen, Handkoffer, Patentsäcke, Reisesäcke, Hutschachteln, Umhängtaschen und Geldtaschen in solider Arbeit zu billigen Preisen. Auch werden einige dieser Artikel vermiethet, sowie Reparaturen bestens besorgt. 10.5.

Neue Sendung

Räucher-Thaler

in verschiedenen Sorten empfiehlt
C. Feigler.

2.1. **Neue Holzkoffer,**

sowie neue Herren- und Damenkoffer sind in großer Auswahl billigst zu haben in der Möbel- und Kleiderhandlung von
Ferdinand Holz,
Zähringerstraße 25.

---

* **Durlach.**

Geschäfts-Empfehlung.

* Im Gasthaus zur **Stadt Pforzheim,** Langestraße 64, bei Herrn Landauer, werden fortwährend Bestellungen von **Rohr-** und **Strohflechtereien,** sowie auch neue Arbeiten und alle vorkommenden Reparaturen angenommen und pünktlich besorgt.

D. Flamm, Dreher und Sesselmacher,
in Durlach.

General-Niederlage

von

Iva-Liqueuren,

bekannt als magenstärkend und wohlschmeckend.

Fellmeth & Bergmann, Carlsruhe.

5.4.

Champagner.

Für die bevorstehenden Festlichkeiten zu Ehren des **Geburtsfestes** Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs halte ich das hiesige Lager meines Hauses

Georg Hermann Mumm & Comp. in Reims,

potentisirte Hoflieferanten Seiner Majestät des **Königs von Preußen,** der Könige von Dänemark, Belgien, Schweden und Norwegen, der Großherzoge von Hessen-Darmstadt, von Oldenburg und verschiedener anderer Höfe,

bestens empfehlen, bemerkend, daß **einzelne ganze** und **halbe Bouteillen** bei den Herren

C. Arleth, Großh. Hoflieferant hier,
Louis Dörle,
Friedr. Maisch, Ludwigsplatz,

zu haben sind, während Aufträge auf Körbe von 12, 25, 30, 50 und 60 ganzen Bouteillen oder 24 und 50 halben Bouteillen bei mir niederzulegen bitte.

Gleichzeitig empfehle ich mein Haus

Peter Arnold Mumm in Frankfurt a. M.

zum Bezuge feiner **Rhein-, Mosel-,** spanischer, italienischer Weine u. s. w. und können Aufträge hierauf ebenfalls bei mir niedergelegt werden.

C. Looser,
General-Agent für das Großherzogthum Baden,
Erbprinzenstraße 3.

N. J. Homburger,

Kronenstraße 52,

empfiehlt sein reichhaltiges Mehl-Lager zu folgenden billigsten Preisen:

anerkanntes feinstes **Blüthenmehl,**
sogenannter Kaiserzug, per Achtel . . . 1 fl. 30 kr.
Kunstmehl Nr. 0 per Achtel . . 1 fl. 24 kr.
" " **1** " . . 1 fl. 18 kr.

Besonders empfehle ich feines **Schwingmehl** für die Küche, 6 kr. per Pfund.

Velocipèdes

neuester Construction,

Unterrichts-Ertheilung. Vermiethung von Velocipèdes.

zweiräderig und dreiräderig,
empfiehlt

C. Sickler,
Langestraße 136.

Preis-Courante gratis.

12.11.

Nur ächte, riesig billige, seltene, schöne, gut gehaltene und tadellos reine **Briefmarken** für **Sammler.** in reichhaltigem Vorrath, stets in großer Auswahl und mit prompter Bedienung.

Th. Brugier
(Kronenstraße 19).

Hamburg.

Amelung's Hôtel,

5, gr. Bleichen, hart am Jungfernstieg, empfiehlt sich einem geehrten reisenden Publikum während der Ausstellung. Solide Preise und gute Küche. 3 1.

Lager-Bier,

sehr gutes, in Flaschen bei
Wilhelm Meeß,
Kaiser Alexander.

Sommertheater in Mühlburg

in der Pfeifer'schen Bierhalle.
Mittwoch den 1. September.
Unter gefälliger Mitwirkung des hiesigen Liederkranzes.

Die Tochter Pharaonis.

Lustspiel in 1 Akt von Kotzebue.
Hierauf folgt:

Humoristische Studien.

Schwank in 2 Akten von Lebrun.
Anfang **präcis** 8 Uhr.
H. Weinstötter, Direktor.

Epileptische Krämpfe (Fallsucht) heilt der Specialarzt für Epilepsie **Dr. O. Killisch** in Berlin, jetzt **Mittelstrasse Nr. 6.** Auswärtige brieflich. Schon über Hundert geheilt. —

Für den verunglückten Gymnasten
Franz Knie
sind im Kontor des Tagblattes nachträglich noch eingegangen:

Ungenannt	1 fl. 30 kr.
Hiezu laut Tagblatt vom 23. Juli	135 fl. 26 kr.
Im Ganzen	136 fl. 56 kr.

welche laut nachstehender Danksagung an denselben abgeliefert wurden.

Danksagung.

Allen edeln Gebern, die mich in meinem schweren Unglück so reichlich unterstützten, spreche ich hiemit den tiefgefühltesten Dank aus.
Darmstadt, im August 1869.
Franz Knie.

Thee

in verschiedenen feinschmeckenden Sorten wird zu billigst gestellten Preisen verkauft en gros et en détail von

Friedr. Kauffmann, Waldstraße 58,
Fritz Werntgen, Victoriastraße 15.

3.3.

Kleiderstoffe

für Spätjahr und Winter,
carorirte Waterproofs und **Regenmäntel** in sehr großer Auswahl und zu äußerst billigen Preisen bei

A. J. Dreyfuss,
175 Langestraße.

Ausverkauf.

Wegen baldigem Umzug verkaufe ich von heute an unter dem Fabrikpreise eine große Parthie schöne **Pariser Pendules** sowie **Schwarzwälderuhren** jeder Art mit einjähriger Garantie.

Ebenso werden goldene und silberne Taschenuhren zu sehr billigen Preisen abgegeben.

Jul. Kaufmann,
Ecke der Langen- und Lammstraße.

3.1.

Geschäftseröffnung und Empfehlung.

Einem verehrlichen hiesigen Handelsstande, sowie dem hiesigen und auswärtigen Publikum machen wir die ergebenste Anzeige, daß wir auf hiesigem Platze ein

Agentur-, Commissions- und Speditions-Geschäft

gegründet haben.

Durch weitverzweigte, vortheilhafte Verbindungen im Stande, allen Anforderungen zu entsprechen, werden wir bemüht sein, unsere geehrten Kunden zu ihrer vollsten Zufriedenheit zu bedienen.

Karlsruhe, den 1. September 1869. Hochachtungsvollst

W. Idler & Fuhr,
Comptoir: Hirschstraße 42.

4.1.

Pianoforte-Lager

von **Georg Trau Wittwe,**
Zähringerstraße 100.
Vermiethung, Reparatur, Stimmen.

Die Buchbinderei von Müller & Gräff
(Zähringerstraße 96)
empfiehlt sich hiermit zur Anfertigung aller in ihr Fach einschlagenden Arbeiten bei solider Ausführung und billigen Preisen.

Todesanzeige.

* Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere theuere Gattin und Mutter, Marie Dahlmer, geb. Lindner, im Alter von nahezu 53 Jahren nach schwerem Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Donnerstag, Morgens 11 Uhr, statt.

Todesanzeige.

* Freunden und Bekannten beehren wir uns anzuzeigen, daß unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Urgroßmutter, Karoline Heckmann, geb. Zistler, heute Früh nach 6 Uhr durch den Tod von ihren langen Leiden erlöst wurde.

Wir bitten um stille Theilnahme.

Karlsruhe, den 30. August 1869.

Die Hinterbliebenen.

Danksagung.

* Allen Denen, welche unserer unvergeßlichen Mutter, Schwester und Tante, Christine Bier, geb. Bluck, in ihren langen und schweren Leiden so herzliche Theilnahme erwiesen und Jene, die sie zu ihrer letzten Ruhestätte begleiteten, sprechen wir hiemit unsern innigsten, tiefgefühltesten Dank aus.

Karlsruhe, den 30. August 1869.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Bei **Otto Meißner** in Hamburg ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu erhalten:

Illustrirter Führer
durch die
Gartenbau-Ausstellung
in
Hamburg.

Derselbe enthält einen genauen Ueberblick über die Ausstellung mit hübschen Abbildungen, einen Plan des Ausstellungsparks und eine große Anzahl Empfehlungen von Geschäftshäusern und Gewerbetreibenden, und dürfte somit den Besuchern der Ausstellung eine willkommene Erscheinung sein.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 2. September. III. Quart. 83. Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Eine Waldpartie.** Dramatische Kleinigkeit in 1 Akt von Heinrich Schneider. Hierauf, zum ersten Male wiederholt: **Nord und Süd.** Posse in 1 Akt von Charles Narrey. Zum Beschluß, zum ersten Male wiederholt: **Der Solofänger.** Burleske in 1 Akt von Dr. Ludwig Goldhann.

Freitag den 3. Sept. III. Quart. 84. Abonnementsvorstellung. **Iphigenie auf Tauris.** Schauspiel in 5 Akten von Göthe.

Rheinwasserwärme:
den 30. August 16½ Grad.

Sterbfalls-Anzeige.

31. Aug. Marie Magdalena Dahlmer, alt 52 Jahre, Ehefrau des Markg. Lakais Dahlmer.
31. „ Apollonia Reichard, alt 63 Jahre, Ehefrau des Großh. Polizeiinspektors Reichard.

Pianoforte-Magazin
von Ludwig Schweisgut,
16 Akademiestraße 16.

Berliner und **Stuttgarter Pianinos** und **Tafelform**, sowie Instrumente eigener Fabrikation.

Vermiethung. Reparaturen und **Stimmungen** werden prompt ausgeführt. **Gebrauchte Klaviere werden billig abgegeben.**

In Küchengeräthen stets das Neueste. **Vollständige Kücheneinrichtungen solid und billigst.**

Gusseisernes, feuerfestes, unzerbrechliches, innen und aussen geschliffenes

PATENT-KOCHGESCHIRR
von unverwüstlicher Dauer,

da es weder springt noch bricht, selbst wenn es trocken erhitzt und dann mit kaltem Wasser gefüllt wird, ist in grosser Auswahl vorräthig und ist dessen **Alleinverkauf**

Heinrich Lange's
Haus- und Küchen-Requisiten-Etablissement,
26 Herrenstrasse 26,
übertragen, was derselbe hiermit empfehlend anzeigt. 2.1.

Das Verpackungs- und Speditions-Geschäft
von E. Wiest, Erbprinzenstraße 16,
empfiehlt sich zur Versendung aller Art Möbel und Hausgeräthe, Spiegel, Glas, Porzellan und sonstiger Effecten per Bahn und per Fuhre.

Janus.
Lebens- und Pensions-Versicherungs-Gesellschaft
in **Hamburg.**

Grundkapital . . . . . Bco. Mco. 1,000,000.
Reservefonds . . . . . Bco. Mco. 3,500,000.

Die Gesellschaft schließt Lebens-, Pensions- und Aussteuer-Versicherungen nach den verschiedensten Combinationen mit oder ohne Antheil am Gewinn zu den billigsten Prämien und unter den liberalsten Bedingungen.

Prospekte und Antragsformulare stehen gratis zur Verfügung. Weitere Auskünfte ertheilen wir und die bekannten Bezirksagenten bereitwilligst.

Karlsruhe, im August 1869.

Lubberger & Oelenheinz,
Haupt-Agenten des Janus,
Karl-Friedrichstraße 8, Marktplatz.

Die **Lebens-Versicherungs-Bank „KOSMOS“** schließt Versicherungen auf das menschliche Leben in jeder wünschbaren Form und zu ganz liberalen Bedingungen ab, insbesondere:
a) Versicherungen auf den Todesfall;
b) Leibrenten- und Pensions-Versicherungen;
c) Altersversorgungs- und Aussteuer-Versicherungen gegen **feste, billige** Prämie.

Prospekte werden gratis verabreicht und Auskunft bereitwilligst ertheilt durch
Herrn **Max Maisch** in **Karlsruhe,**
„ **Karl Löffler** in **Durlach,**
„ **Ed. Schlatter** in **Mühlburg.**

Brauerei Höpfner.

* Heute, Mittwoch den 1. September,

Vocal- u. Instrumental-Concert

von der Gesellschaft **Reichl** unter Mitwirkung des berühmten Tenoristen **Th. Kröger.**

Anfang halb 8 Uhr.

In der **Chr. Fr. Müller**'schen Hofbuchhandlung ist erschienen und daselbst zu haben:

Dienstmanns-Ordnung

für die

Residenzstadt Karlsruhe.

1. In Plakatform für Geschäftsräume, das Exemplar à 3 kr.
2. In Buchform für den Taschengebrauch, gut gebunden, das Exemplar à 9 kr.

Karlsruher Wochenschau.

Mittwoch den 1. September:

Großh. Kunsthalle, Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr.

Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer, Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr. (Die Steindenkmale befinden sich im Kuppelbau des Großh. Orangeriegebäudes, die Anticaglien und Broncen aber im obern Corridor rechts der Großh. Kunsthalle.)

Donnerstag den 2. September:

Großh. Naturalien-Kabinet, Vorm. 10—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr.

Großh. Hoftheater: Zum ersten Male wiederholt: „Eine Waldpartie", dramatische Kleinigkeit in einem Akt von Heinrich Schneider. Hierauf, zum ersten Male wiederholt: „Nord und Süd", Posse in einem Akt von Charles Narrey. Zum Beschluß, zum ersten Male wiederholt: „Der Solofänger", Burleske in einem Akt von Dr. Ludwig Goldhann.

Freitag den 3. September:

Großh. Hoftheater: „Iphigenie auf Tauris", Schauspiel in 5 Akten von Göthe.

Sonntag den 5. September:

Großh. Kunsthalle, Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr.

Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer, Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr.

Kunstverein in der Großh. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang).

Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags 11—1 Uhr und Nachmittags 2—4 Uhr.

Ausgestellt:

114. Parthie aus Oberbayern, von W. Bossardt. — 133. Zehn Cartons „die Frithjoffage" darstellend, von Hugo Knorr. — 136. Parthie bei Sainte Otile in den Vogesen, von Wilh. Heunert. — 147. Parthie am Rhein zwischen Basel und Freiburg, von Karl Eckermann in Hannover. — 154. Abendlandschaft, von Hans Thoma Nr. 156.—159. 3 Portraits und 1 Stillleben, von Brünner in Karlsruhe. — 160 und 161. 1 Blumenstück und 1 Portrait, von Hans Thoma.

Täglich:

Großh. Hofbibliothek (im Großh. Schlosse, Eingang bei der Schloßkirche) ist, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage, täglich von 11—12 und Mittwochs auch Nachmittags von 3—5 im Sommer und 2—4 Uhr im Winter geöffnet.

Großh. Landwirthschaftlicher Mustergarten vor dem Friedrichsthor.

Die Ausstellungen der Landesgewerbehalle. An Sonntagen Vormittags 11—12 Uhr und, Nachmittags 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr.

Thiergarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 6 kr., für Kinder 3 kr. Unteroffiziere und Soldaten 3 kr.

Fremde

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Habicht, Kfm. v. Göppingen. Diebold, Kfm v. Düsseldorf.

Deutscher Hof. Förster, Kfm. v. Landau. Baier, Reisender v. München. Weimer, Kfm. v. Straßburg Hammerstiel, Kfm. v. Baden. Wener, Rent. v. Speyer. v. Savy v. Champigneulles. Krafft, Kfm. v. Bremen Burger, Weinhdl. v. Speyer.

Englischer Hof. Boos, Regierungs-Oberbaurath v. Wiesbaden. Frau Bourquin von Neuchatel. Frl Weyser v. Wiesbaden. Schmidt, Dekan von Höchst Krah, Amtsrichter v. Braubach. Lederle, Kfm. von Hambach. Baron v. Schwartz von Wien. Dörken, Kfm. v. Cronenberg. Bader, Kfm. v. Hambach. v Grundherr, Fabr. v. München. Freiherr v. Böcklin v Offenburg Albert, Kfm. v. Hanau. Manquin, Rent. v. Paris. Frau Rose, Rittergutsbes. a. Ostpreußen. Frl. Funk v. Dohlau Rock, Rent. m. Frau v. London. Schaaf, Kfm. v. Paris. Hilbringhaus, Kfm. v. Elberfeld.

Erbprinzen. Ihre Durchlaucht die Fürstin Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst m. zwei Prinzen und zwei Prinzessinnen u. Dienerschaft v. Kupferzell. von Vieboß m. Frau a. Holland. Baron Lehr, königlich kaiserlicher Rittmeister a. D. m. Frau v. Wien. Schenk, Rent. v. Hamburg. Heinze, Priv. v. Coburg. Röder, Grubenbes v. Gießen Marccander m Fam. v New-York. Adrian, Postmeister v. Coblenz. Kuhne Priv. v. Cöln. Sickel, Kfm. v. Braunschweig. Baron Zoncheere m. Frau a Holland. Lohbek, Rent m. Frau v. Danzig. Müller, Hofprediger v. Donaueschingen. Du Bois, Kfm. u Bamberger, Priv v. Frankfurt. Brauneck, Fabr. v. Augsburg. Haug Priv. v. München.

Goldener Adler. Robert, Kfm. v Utzwil. Landwehr, Rent. v. Mexico. Colmar, Baumeister v. Pforzheim. Reif, Fabr. v. Utzwil Kürner, Kfm. v. St. Gallen. Mensnerowski, Kfm. v. Paris. Bitterich, Kfm. v. Mannheim. Schmitt m. Frau v. Würzburg. Friedrich, Kfm. v. Paris. Hohenstein, Fabr. v. Cannstadt. Zorn, Fabr v. Amsterdam. Melnis, Kfm. v. Lahr. Paul, Part. v. Mannheim. Hanal, Kfm. v. Frankfurt Löo, Kfm., Ritter v. Deimar, Oberst m. Tochter u. Rau, Eisenbahnsekretär m. Frau v. Wien. Grumlach, Architekt u. Hoffmann, Kfm. v. Frankfurt. Göbel, Maschinenfabr. v. Darmstadt. Grabt, Kfm. v. Breslau Stoim, Kfm. v. Amsterdam. Sterzel, Kfm. v Breslau

Goldener Karpfen. Fürter u Harris, Polytechniker v. Zürich. Finder, Priv. v. Ittersbach. Tritschler, Theolog v. Burg.

Goldenes Lamm. Braun Kaufm. von Mainz Schramm, Kfm. v. Steinbach. Herm, Mech. v. Freiburg. Müller, Kfm. v. Goßau.

Goldener Ochsen. Wirth, Rent. v. Mannheim. Kriechle, Verwalter m. Frau von Bonndorf. Mann, Kfm. v. Ulm. Mayer, Fabr. v. Frankfurt a. d. Oder.

Goldenes Schiff. Wildau, Kfm. v. Offenbach. Herrmann u. Berger v. Hannover. Eisenheimer von Münden. Weisbel, Kfm. v. Mannheim. Kaufmann v. Ladenburg. Altschul v. Rastatt Büg v. München.

Grüner Hof. Frau Oechne, Frl. Hoffmann u. Frl Hertrig v. Leipzig. Frau Stocker v. Mainz. Lichtenwald, Schauspieler u. Bondy, Kfm. v. Prag. Gebr. Bener v. Deutz. Plinzmann v. Wien. Popper, Kfm. v. Cöln. Dauße v Grenoble. Delaporte v. Rouen. Stern, Kfm. v. Frankfurt. Leor v. Paris. Marx, Kfm. v. Mannheim. Dr. Stellarium v. Vici. Schleydecker v. Bollweiler. Frau Gilbert m. Schwester von Heidelberg. Joseph v. Mannheim. Rappner u. Rheiner, Kfl. v. Frankenstein Schmidt, Kfm. v. Reutlingen. Weil, Kfm. m. Fam. v. Barmen. Alberti m. Frau v. Bremen. Flôque v. Paris. Brockmann v. Amsterdam. Frau Kappner v. Freiburg.

Hôtel Große. Pfeiffer, Kfm. v. Kaiserslautern' Braun, Oberingenieur m. Fam. v. Aachen Herzog, Kfm. v. Straßburg. Bernauer, Kaufm. v. Berlin. Emensberger, Kfm. v. Lyon. de Long v Pyrmont. Oebel, Kfm. v. Elberfeld. Leitden, Kfm v. Neuwied. Freund, Kfm. v. Offenbach. Asser, Kfm. v. Mainz. v Metternich v. Mainz. Rosenberg, Kfm. v. Crefeld. Bettelhäuser Kfm. v. Mainz. Schütz, Kfm. v. Leipzig. Wittum, Kunstmüller v. Villingen. Sauter, Kfm. v. Wülfrath Frau Kempener, Rent. v. Auerbach. Thoma, Kfm. v. Nürnberg. Bodenberg, Kfm. v. Berlin. Dreyfuß, Holzhdl. v. Germersheim. Müller, Kaufm mit Frau v. Frankfurt.

Hôtel Prinz. Schlor, Part. von Frankfurt. Müller, Kfm. v. Stuttgart

Hôtel Stofflet. Burghald, Priv v. Augsburg. Mayer m. Fam v. Lössingen. Alberdt m. Töchtern v. Wertheim. Scherber, Rent. v. Nürnberg. Büchsenschütt, Pfarrer m. Fam. v. Weyer. Fröhlich, Kfm. v. Stuttgart. Burkhardt, Fabr. v. Göppingen. Höllenstein, Fabr. v. Marseille. Frei, Geometer v. Müllheim. Peter m. Fam. u. Lorey m. Frau v Frankfurt. Anting m Fam v. Rastatt. Müller, Kfm. v. Heidelberg. Fischer, Rent v. Marseille. Fiblier, Priv. v. Straßburg. Baron v. Hofer, Rent. von München. Baron v. Gültlingen v. Wien Löwenthal, Kfm. v. Stuttgart. Hirschel, Kfm v. Frankfurt. Frau Furtwangen v. Elberfeld. Clebek m. Fam von Paris. Stosch, Kfm. v. Bern

Nassauer Hof. Löb, Kfm v. Frankenthal. Bloch, Kfm. v. Randegg Schwarz, Kfm. v. Mühringen.

Prinz Max. Schneider, Fabr. v. Furtwangen. Burger, Fabr. v. Schonach. Mukollack Kfm. v. Frankfurt. Gertcio, Kfm. v. Freiburg. Enderlin, Bezirks-Assessor v. Stranberg (Bayern.) Lerz, Kfm. v. Berlin. Laurus, Kfm. v. Paris. Augenstein von Würzburg. Krether, Kfm. v. Lahr. Braun, Ing. v. Geislingen. Markus Priv. m. Frau u. Schlettmann m. Frau v. Wien. Attusch, Bildhauer v. München. Hoffmann, Kfm. v. Klingenmünster Thome, Offizier v. Landau.

Ritter. Grazy, Rathschreiber v. Sattelbach.

Römischer Kaiser. Brandenberg, Kfm. v. Rotterdam Bolond, Fabrikbes v. Brüssel. Hauer, Finanz-Rath v. Wien. Frau Oehauer m. Tochter v. Straßburg. Schroth, Oekon. v. Belleoille Berk, Rent. v. St. Louis. Theilmann, Gutsbes. v. Passau. Schneider, Kfm. v. Stuttgart. Frau Kaufmann v. Heidelberg. Frau Ewald v. Darmstadt Hoch, Kfm. v. Mainz. Gambert, Maschinist v. Breslau. Gretschler, Part. v. Berlin. Geigi, Fabr. v. Solothurn.

Rothes Haus. Straub u. Dreifus, Kaufl v. Hannover. Kops u. Filporiz a. Oesterreich. Schneider, Kfm. v. Achern.

Silberner Anker. Buhler, Kfm. v. Klingenmünster.

Weißer Löwe. Würth, Stud. v. Hall.

In Privathäusern.

Bei Postassistent Lehr: Frau Futterer m. Kindern v. Mondfeld.

Bäder in Karlsruhe und Umgegend.

I. Warme Bäder:	II. Flußbäder:
Gasthof zum Römischen Kaiser.	Rheinbäder in Maxau.
Augarten.	Großh. Militärschwimmschule.
Stephanienbad in Beiertheim.	Stephanienbad in Beiertheim.
Gastwirth Gimbel in Mühlburg.	Gastwirth Gimbel in Mühlburg.
Amalienbad in Durlach.	K. Nagel (Leopoldstraße), Ettlingen.
Gasthaus z. Hirsch in Ettlingen.	
K. Nagel (Leopoldstr.), Ettlingen.	

Wochengottesdienst. — Donnerstag den 2. September. Kleine Kirche, Vormittags 8 Uhr: Hr. Hofprediger Doll.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.